

Stadtverwaltung Koblenz – Amt 65 - Postfach 201551 - 56015 Koblenz

Herrn Andreas Josef Münzel

Ortsvorsther.Kesselheim@stadt.koblenz.de

**Zentrales
Gebäudemanagement**



Hochhaus am Bahnhof
Bahnhofstraße 47
56068 Koblenz

07.07.2026

**Rückmeldung zu den Fragestellungen aus der Sitzung des
Ortsbeirates Koblenz-Kesselheim vom 11.06.2026**

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Münzel,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu den in der Sitzung des Ortsbeirates Koblenz-Kesselheim am
11. Juni 2026 aufgeworfenen Fragestellungen teilen wir
Folgendes mit:

Zu TOP 05 – Schulhof Grundschule Kesselheim

Schulhofsanierung

Die Schulhofsanierung ist weiterhin Bestandteil der Planungen.
Die Umsetzung der Maßnahme steht jedoch unter dem
Vorbehalt der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel.
Aussagen zum konkreten Umsetzungszeitpunkt können daher
derzeit nicht getroffen werden.

Fahrrad- und Scooterstände

Die Errichtung von Fahrrad- und Rollerständen ist weiterhin
vorgesehen. Nach aktuellem Stand ist die Umsetzung

Ansprechpartner/in:

Kim Luisa Köhler
Zentrales Gebäudemanagement
Zentrale Organisation

Kim-Luisa.Koehler@
stadt.koblenz.de
(nicht für förmliche Rechtsbeihilfe)

Fon: 0261 129 - 6621

Fon zentral: 0261 129 - 0

Fon zentral aus Koblenz: 115

Fax: 0261 129 - 6621

www.koblenz.de

Info Bushaltestelle/Linie:

www.bus.koblenz.de

gemeinsam mit den Maßnahmen an den Grundschulen Niederberg und Horschheim für das Jahr 2027 vorgesehen. Hierfür wurden Mittel in Höhe von 125.000 € für den Haushalt 2027 angemeldet.

Einbeziehung der Tennisanlage

Eine Einbeziehung der Tennisplätze für schulische Zwecke wurde geprüft. Aufgrund der prognostizierten Schulentwicklung ist die vorhandene Schulhoffläche mit rund 1.620 m² ausreichend, sodass eine Einbeziehung der Tennisanlage derzeit nicht erforderlich ist.

Hinsichtlich der Nutzung des Tennisheims und der Tennisplätze wird auf die Beschlussvorlage BV/0597/2025/01 vom 22.10.2025 verwiesen. Danach wird das Tennisheim für den Schul- und Betreuungsbetrieb nach der aktuellen Prognose nicht zwingend benötigt. Aus städtischer Sicht erscheint eine weitere Nutzung des Tennisheims bis zum Jahr 2030 sinnvoll.

Grünes Klassenzimmer

Im Rahmen der Fassadensanierung des Neubaus ist die Errichtung eines „Grünen Klassenzimmers“ vorgesehen. Hierfür wird auch die Einfriedung des Bereichs erneuert bzw. ergänzt. Die Maßnahme dient sowohl der Verbesserung der Sicherheit auf dem Schulgelände als auch dem Schutz des Außenbereichs vor unbefugtem Betreten und möglichem Vandalismus.

Eine Schließung des Schulhofs außerhalb der Schulzeiten ist derzeit nicht vorgesehen. Entsprechend der Beschlusslage des Stadtrates sollen die Schulhöfe der Grundschulen außerhalb der Schulzeiten weiterhin als öffentliche Spiel- und Bewegungsflächen genutzt werden.

Schimmel- und Schadstoffuntersuchungen

Hinweise auf mögliche Schimmel- oder Schadstoffbelastungen werden sehr ernst genommen. Die von der Schulleitung gemeldeten Hinweise zu möglichen Schimmelbefällen in weiteren Bereichen des Schulgebäudes werden aufgegriffen und im Rahmen der laufenden Bauunterhaltung überprüft. Sofern Handlungsbedarf festgestellt wird, werden die erforderlichen Maßnahmen veranlasst.

Im Altbau wurde bereits ein Schimmelbefall im Bereich des Treppenhauses infolge einer Kältebrücke festgestellt und fachgerecht beseitigt. Darüber hinaus wurden im Schulleiterbüro festgestellte asbesthaltige Materialien bereits fachgerecht entfernt. Die

Situation wird weiterhin aufmerksam beobachtet und bei Bedarf werden weitere Maßnahmen eingeleitet.

Schultoiletten

Die Toilettenanlagen werden im Rahmen der laufenden Bauunterhaltung regelmäßig überprüft und instandgehalten. Auftretende Mängel, wie beispielsweise wiederkehrende Verstopfungen, werden zeitnah beseitigt. Darüber hinaus wird der bauliche Zustand der Anlagen fortlaufend bewertet.

Eine umfassende Sanierung der Toilettenanlagen ist derzeit nicht vorgesehen. Größere Sanierungsmaßnahmen können grundsätzlich nur unter Berücksichtigung der verfügbaren Haushaltsmittel sowie der Priorisierung städtischer Baumaßnahmen umgesetzt werden.

ELA-Anlage

Die vorbereitenden Arbeiten wurden bereits durchgeführt. Der Planungsauftrag wurde vergeben und der Vertrag unterzeichnet. Derzeit werden die Ausschreibungsunterlagen vorbereitet. Die Umsetzung der ELA-Anlage ist bis Ende 2026 vorgesehen.

Zu TOP 07 – Dorfgemeinschaftshaus

Das Bauprojekt „Dorfgemeinschaftshaus Kesselheim“ ist aus Sicht des Zentralen Gebäudemanagements abgeschlossen. Sofern künftig bauliche Erweiterungen oder Anpassungen erforderlich werden, wäre hierfür zunächst ein entsprechender Projektantrag an das Zentrale Gebäudemanagement zu erteilen. Aussagen zu einer möglichen Küchenerweiterung, zur Anschaffung eines zusätzlichen Kühlschranks sowie zu einem möglichen Zeit- oder Finanzierungsrahmen können daher derzeit nicht getroffen werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Saskia Oster